



z Oberwil unterwäggs – 19. August 2018

Soziales Oberwil

Eine Gemeinde besteht nicht nur aus Hardware. Das, was eine Gemeinde wesentlich prägt, findet man in den weichen Faktoren. Neben Schulen und Bildung sind es vor allem die sozialen Institutionen, die überaus viel zum guten Funktionieren, zum sicheren Zusammenleben und zu einer lebenswerten Gemeinschaft beitragen.

- ***Lange Route, Treffpunkt kath. Pfarreiheim***
12.30 Uhr, 3,5 Std.: Pfarreiheim – Wohnheim Im Reb-
garten – Bernhardsberg – Marbachschulhaus – APH
Dreilinden – Jugendhaus
- ***Mittlere Route, Treffpunkt kath. Pfarreiheim***
13.00 Uhr, 3 Std.: Pfarreiheim – Wohnheim Im Reb-
garten – Bernhardsberg – Marbachschulhaus – APH
Dreilinden
- ***Kurze Route, Treffpunkt Marbachschulhaus***
13.45 Uhr, 2,25 Std.: Marbachschulhaus –
APH Dreilinden – Jugendhaus – Pfarreiheim

Alters- und Pflegeheim Dreilinden



DREILINDEN
leben und wohnen im Alter

Im Alters- und Pflegeheim Dreilinden lässt es sich formidabel leben und wohnen. Das APH Dreilinden bietet Geborgenheit und Sicherheit für betagte Personen, die ihren Alltag nicht mehr alleine bestreiten können oder wollen. Höchstes

Bestreben des Stiftungsrates, der Geschäftsleitung und der 220 Mitarbeitenden ist es, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner im Dreilinden wohl fühlen – und zwar rund um die Uhr.

Altersverein Oberwil und Umgebung

Der Altersverein bietet seinen rund 700 Mitgliedern ein abwechslungsreiches Jahresprogramm. Das Jahr beginnt jeweils mit dem gemütlichen Nachmittag im Januar. Im März folgt die Generalversammlung. Zudem führt der Altersverein jährlich drei Ausflüge durch. Eine grosse Attraktion bilden die Auslandsreisen. Im Juni 2018 ist eine Flussfahrt auf der Rhône/Saône geplant und im September eine Reise in der Region Dresden/Spreewald. Jeden dritten Freitag im Monat ist die Wandergruppe unterwegs, und jeden Montag trifft sich die Jassgruppe im Alters- und Pflegeheim Dreilinden. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral; er ist Mitglied des Seniorenverbands Nordwestschweiz und des Kantonalverbands der Altersvereine Baselland.

Römisch-Katholische Kirche Oberwil



Röm.-Kath. Kirchgemeinde und Pfarrei Oberwil

Die reformierte wie auch die katholische Kirche haben in Oberwil als soziales Netzwerk eine lange Tradition. Der Ursprung des Engagements geht auf die Verkündigung und das Handeln von Jesus Christus zurück. Christen glauben, dass Gott als Mensch arm und schutzbedürftig zur Welt gekommen ist. Er hat sich ganz besonders den Randständigen, den Kranken und den von der Gesellschaft Gemiedenen und Armen angenommen. Von Jesus sind die Worte überliefert: Was ihr dem geringsten meiner Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan. Paradebeispiel dafür ist das Gleichnis vom barmherzigen Samariter. Von diesem gibt es in der katholischen Kirche Oberwil ein wunderbares Glasfensterbild.

Evangelisch-reformierte Kirche Oberwil Therwil

Seit 1912 existiert die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen. In Oberwil hat die Kirchgemeinde knapp 3000 Mitglieder. Die



Reformierte **Kirchgemeinde**
Oberwil Therwil Ettingen

Arbeit beinhaltet Gottesdienste, Religionsunterricht und soziales Engagement für Gruppen und Einzelpersonen. Die Angebote sind für alle Einwohnenden offen. In der Sozialarbeit engagiert sich die Kirchgemeinde in den Bereichen Kinder und Jugendliche, Migrantinnen und Migranten, Seniorinnen und Senioren, im Altersheim, in der Seelsorge und in der Beratung von Einzelpersonen. Im sozialen Bereich arbeiten zwei Sozialarbeiterinnen und zwei Pfarrer. Die Arbeit wird von vielen Freiwilligen unterstützt.

Katholischer Frauenverein Oberwil



*Katholischer
Frauenverein
Oberwil*

Der Verein wurde 1935, in einer Zeit grosser Armut, gegründet. Der Sinn war, dass die fleissigen Frauen auch einmal aus dem Haus durften- im Namen der Kirche ganz offiziell. So konnten sie sich austauschen,

gegenseitig unterstützen, zusammen beten und sich weiterbilden.

Der Katholische Frauenverein Oberwil gehört dem Schweizerischen katholischen Frauenbund (SKF) an. Der Verein bietet für Frauen jeden Alters einen Ort für lebendige und tragende Begegnungen. Die Mitglieder des Vereins unternehmen kulturelle, soziale und sportliche Aktivitäten, ermöglichen Weiterbildungen und bieten einen Rahmen für Austausch über Glaube, religiöse Erziehung, Spiritualität und den Sinn des Lebens.

Standort Bernhardsberg

Wohn- und Arbeitszentrum Bernhardsberg

Der Bernhardsberg mit seiner idyllischen Lage eignet sich hervorragend für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung. Die Klienten erhalten eine sinnvolle



Tagesstruktur. Sie können mit den Pferden und im Garten arbeiten oder sich im Bereich Betriebsunterhalt, in der Küche oder als KV-Mitarbeitende betätigen. Je nach Selbstständigkeit wohnen die Klienten in der Wohngemeinschaft auf dem Bernhardsberg, in einer externen Wohngruppe oder in der eigenen Wohnung mit einer externen Begleitung. Die Wohn- und Arbeitsintegration Bernhardsberg gehört zur Stiftung Jugendsozialwerk und existiert seit 2007.

Dienstleistungsbörse Oberwil



Die Dienstleistungsbörse Oberwil «zämme goht's besser» ist ein gemeinnütziger, politisch und konfessionell unabhängiger Verein. Die Börse vermittelt generationenübergreifend Dienstleistungen unter der

Einwohnerschaft von Oberwil im Sinne von Nachbarschaftshilfe: Begleitung beim Einkaufen, auf Spaziergängen, Aufgabenhilfe, Autofahrdienste, Unterstützung im Haushalt und Garten sowie im administrativen Bereich. Mit einem vielfältigen Angebot möchte die Dienstleistungsbörse Oberwil die Mitbürgerinnen und Mitbürger in deren Alltag unterstützen und mithelfen, besonders auch älteren Personen die Unabhängigkeit zu erhalten.

Standort Wohnheim Im Rebgarten

Wohnheim Im Rebgarten



inlumine

Das Wohnheim im Rebgarten an der Föhrenstrasse 15 in Oberwil ist ein Ort, an dem Menschen mit einer Behinderung seit dem Jahr 1989 leben und arbeiten. Eingebettet in das Wohnquartier Rebgarten liegt es nicht direkt an den Verkehrswegen und doch ist es nicht zu weit vom Zentrum entfernt. Die meisten der Bewohnerinnen und Bewohner sind kurz nach der Eröffnung eingetreten und leben seither in Oberwil Im Rebgarten. 22 Personen Frauen und Männer mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf leben in drei Wohngruppen. Dort verbringen sie ihre Freizeit, werden in diversen Belangen des alltäglichen Lebens begleitet, machen individuelle oder Gruppenausflüge oder geniessen den Garten.

Samariterverein Oberwil-Bottmingen

Der Samariterverein Oberwil wurde 1909 in Oberwil gegründet. 82 Jahre später fusionierte er mit dem Sama-



riterverein Bottmingen und ist seither unter dem Namen Samariterverein Oberwil-Bottmingen bekannt. Der Verein bezweckt die Förderung des Samariterwesens und die Erfüllung humanitärer Aufgaben im Sinne des Rotkreuzgedankens. Die rund tausend Samaritervereine in der Schweiz bilden die Basis des Schweizerischen Samariterbundes. Nebst dem Vereinsleben führt der Samariterverein Bevölkerungskurse durch, betreut den Sanitätsdienst bei Veranstaltungen und organisiert lokale Blutspendeaktionen.

Standort Jugendhaus Eisweiher

Jugendarbeit Oberwil



Seit dem Jahr 2000 öffnet das Jugendhaus drei Mal pro Woche seine Türen. Ausgebildete Sozialarbeiter/innen begleiten und unterstützen Jugendliche bei deren Freizeitaktivitäten. Die Jugendarbeit Oberwil nimmt sich Zeit für die Jugendlichen und deren Interessen. Sie unterstützt die Jugendlichen, damit diese

sich in die Gesellschaft einbringen. Sie begleitet deren Ideen und Projekte und ist interessierte Ansprechpartnerin. Die Jugendarbeit betreibt das Jugendhau, ist in der Gemeinde unterwegs und steht der Jugendkommission beratend zur Seite. Sie arbeitet eng mit den Schulen zusammen, schafft Kooperation mit relevanten Partnern, vernetzt sich mit anderen Gemeinden im Baselbiet und beteiligt sich mit Jugendlichen an interkantonalen und regionalen Projekten.

Wehrli-Stiftung

Die Wehrli-Stiftung bezweckt, weniger bemittelten Jugendlichen mit Wohnsitz in den neun Birseck'schen Gemeinden Aesch, Allschwil, Arlesheim, Ettingen, Oberwil, Pfeffingen, Reinach, Therwil und Schönenbuch eine finanzielle Ausbildungsunterstützung zu gewähren, damit sie nicht von der Fürsorge unterstützt werden müssen. Gefördert werden soll die Erlernung eines Berufes oder die Absolvierung einer Ausbildung, damit ein eigenständiges Leben möglich ist. In erster Linie werden Beiträge für Erstausbildungen gesprochen. Die Fortsetzungsausbildung sollte bis zum 25. Altersjahr begonnen werden.

Aula Schulanlage Am Marbach

Spitex Oberwil plus

Der gemeinnützige Verein Spitex Oberwil plus unterstützt Menschen aller Altersgruppen nach Spitalaustritten, Unfällen, Mut-

terschaft, in der Rekonvaleszenz, in sozialen Krisensituationen, bei zunehmender Einschränkung im Alter und in der letzten Lebensphase. Der Verein leistet bedarfsgerechte Hilfe und Pflege in den Bereichen Grundpflege, Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Betreuung. Das Angebot richtet sich an die Einwohnerinnen und Einwohner von Bottmingen und Oberwil. Dank den Spitexleistungen können diese länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben oder früher aus einem stationären Aufenthalt heimkehren. Ziel ist es, Selbständigkeit und Gesundheit zu erhalten und zu fördern.



Pestalozzi-Gesellschaft Oberwil

Im Zentrum des Denkens und Handelns der Pestalozzi-Gesellschaft steht Oberwil. Die Pestalozzi-Gesellschaft setzt sich dafür ein, die Gemeinde

Oberwil kulturell, geistig und materiell zu fördern. Auch nimmt sie sich der Jugend und der hilfsbedürftigen Bevölkerung an. Die Gesellschaft ist ein steuerbefreiter Verein und hat rund 100 Mitglieder mit einem speziellen Bezug zu Oberwil. Sie ist in Oberwil die grösste Eigentümerin von Kulturland und verpachtet dieses an Landwirte. Ihr wohlthätiges Engagement finanziert sie aus Einkünften aus dem Vermögen und den Mieterträgen der Mehrfamilienhäuser an der Schmiedengasse und im Baumgarten.

Pestalozzi-
Gesellschaft Oberwil

soziales & kulturelles Engagement

Festwirtschaft

Nach den Rundgängen treffen sich die drei Gruppen auf dem unteren Pausenplatz des Wehrlinschulhauses zum gemütlichen Umtrunk. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält auf der Route einen Gutschein für die Festwirtschaft.



z Oberwil underwäggs – die bisherigen Themen

Wasser (2011), Grenzen und Grenzstein (2012), Oberwil einst und jetzt (2013), Fauna und Flora (2014), Konfliktreiche Zeiten (2015), Flurnamen (2016), Herausforderung Landwirtschaft (2017), soziale Institutionen (2018)

Handzettel und Broschüre zu den einzelnen Anlässen sind bei der Gemeindeverwaltung erhältlich (ausser 2011).

